

NRW: Trotz des massiven Lehrermangels - A13 für alle erst einmal nicht in Sicht

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 10. September 2019 20:04

Zitat von Mikael

In der DDR waren Lehrer verpflichtet, in den Sommerferien mit ihren Schülern eine Woche auf Jugendfreizeit zu fahren, damit die Eltern für die VEBs zur Planerfüllung bereitstanden...

...

Ja, war das so? Kann ich mich nicht erinnern, aber war ja auch noch kein Lehrer damals. Jedenfalls hatten wir 8 Wochen Sommerferien. In den **Ferienlagern** war ich mehrmals. Da waren nur angehende Lehrer (Studenten und so). Unsere Klassenfahrten fanden in der Unterrichtszeit statt.

Woher rührt also diese Aussage? Gibt es hier noch DDR-Lehrer, die dazu was sagen können und mögen?